

Kontakt

E-mail: trauernde-eltern@ukmuenster.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

www.internettherapie-trauernde-eltern.de

Leitung

Prof. Dr. med. Anette Kersting

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen

Dipl.-Psych. Kristin Kroker

Dipl.-Psych. Katja Baust

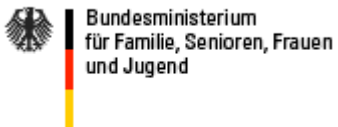


Internettherapie für Eltern nach dem Verlust eines Kindes während der Schwangerschaft



Klinik und Poliklinik für
Psychiatrie und
Psychotherapie
Albert-Schweitzer-Str. 11
48149 Münster

Gefördert vom:



Universitätsklinikum Münster

Klinik und Poliklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie
Direktor: Univ.-Prof. Dr. med. V. Arolt

Albert-Schweitzer-Str. 11
48149 Münster

Die Trauer

„Es ist wie ein Schlag mit dem Vorschlaghammer... ...es reißt einen aus seinem Leben heraus...“

mit diesen oder ähnlichen Worten beschreiben Eltern den Verlust eines Kindes in der Schwangerschaft.

Die Trauer über den Verlust kann sehr vielfältige Formen annehmen und mit psychischen und physischen Beschwerden einhergehen. Viele Betroffene leiden unter quälenden Fragen, Selbstvorwürfen und Schuldgefühlen. Dabei kann auch die gegenseitige Unterstützung der Partner auf eine harte Probe gestellt werden. Viele trauernde Mütter und Väter fühlen sich in dieser Situation von ihrem sozialen Umfeld nicht ausreichend verstanden und unterstützt.

Eine adäquate therapeutische Versorgung ist für manche trauernde Eltern wegen ihrer familiären und beruflichen Einbindung oder aufgrund fehlender spezifischer Angebote im regionalen Umfeld nicht möglich. Mit der von uns angebotenen Internettherapie können wir Betroffene in dieser schwierigen Situation begleiten.

Unser Behandlungsangebot

- Unser Angebot richtet sich an Mütter und Väter nach dem Verlust ihres Kindes durch
 - eine Fehlgeburt
 - eine Totgeburt
 - einen medizinisch indizierten Schwangerschaftsabbruch

Ein wesentliches Ziel der Internettherapie besteht darin, dem toten Kind einen angemessenen Platz im Leben der Eltern einzuräumen, so dass sie nach einer Zeit des Trauerns das Erlebte verarbeiten und sich wieder anderen Lebensbereichen zuwenden können.

Wir bieten an

- Eine 10 Sitzungen umfassende Internettherapie über einen Zeitraum von 5 Wochen

Im Rahmen der internetbasierten Schreibtherapie sollen die Eltern bei der Auseinandersetzung mit dem eigenen Erleben, den individuellen Reaktionen und der Bewältigung des Alltags unterstützt werden. Die internetbasierte Schreibtherapie bietet eine therapeutische Anbindung für Menschen, die aufgrund verschiedener Faktoren keinen Zugang zum therapeutischen Versorgungssystem haben.

Die Inhalte der Therapie basieren auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und werden auf die spezifischen Anliegen der betreffenden Mütter und/oder Väter abgestimmt.

Im Kontext des wissenschaftlichen Vorgehens ist es notwendig, dass am Internettherapieprogramm teilnehmende Betroffene diagnostische Fragebögen ausfüllen.